

19. Juli 2023

**Ansprechpartner**

Dr. Markus Kollar  
Kyffhäuserstr. 4  
10781 Berlin  
0176 / 82 66 93 86  
markus.kollar@adfc-berlin.de

**Pressemitteilung**

**#Nichtmituns - Fahrraddemonstration 21.07.23 um 17 Uhr  
Hauptstraße und Grunewaldstraße**

**Wir sind noch nicht am Ziel: Zum vierten Mal demonstriert der ADFC Schöneberg am Freitag, 21. Juli um 17 Uhr auf der Schöneberger Hauptstraße und Grunewaldstraße. Treffpunkt ist der Richard-von-Weizsäcker-Platz. Mit dabei sind erneut die Tempelhofer ADFC-Stadtteilgruppe, das Netzwerk Fahrradfreundliches Tempelhof-Schöneberg, VCD Nordost, Changing Cities, Fuss e.V. und Anwohnende der beiden Straßen.**

Verkehrssenatorin Manja Schreiner will den bereits fertig geplanten, umsetzungsreifen und durchfinanzierten Ausbau sicherer Radwege an der Hauptstraße und Grunewaldstraße erneut prüfen. Laut ihrer Verkehrsverwaltung sollen dabei Aspekte der Verkehrssicherheit, eine mögliche Beeinträchtigung des ÖPNV und des Wirtschaftsverkehrs in den Blick genommen werden. Sie behauptet, es gehe ihr um „Verkehrssicherheit für alle“.

**Markus Kollar, Sprecher der ADFC-Stadtteilgruppe Schöneberg** empört sich: „Mehr Verkehrssicherheit brauchen vor allem die schwächsten Verkehrsteilnehmer. Das sind Kinder und weniger geübte Radfahrende, nicht Fahrer in gepanzerten SUVs! Mit dem Stopp wird mehr Verkehrssicherheit willkürlich blockiert. Frau Schreiner, nehmen Sie ihre Entscheidung sofort zurück!“

Der ADFC fordert, dass der Radwegebau an Haupt- und Grunewaldstraße wie geplant ausgeführt werden soll. Mehr Verkehrssicherheit lässt sich durch geschützte Radwege erreichen, welche nicht zulasten des Fußverkehrs gehen.

**Auftakt der Demonstration ist um 17 Uhr am Richard-von-Weizsäcker-Platz.** Es sprechen die frühere Bezirksbürgermeisterin **Monika Herrmann und Anwohnende.** Die Route führt über die Hauptstr. zum Innsbrucker Platz, von da zurück zum U-Bahnhof Kleistpark und in die Grunewaldstraße hin zur Martin-Luther-Str. Mit einer Abschlusskundgebung am Richard-von-Weizsäcker-Platz endet die Demo.

**Ansprechpartner\*innen:** Claudia Thiele, [claudia.thiele@adfc-berlin.de](mailto:claudia.thiele@adfc-berlin.de) ;  
Markus Kollar, 0176-82669386

**Der ADFC Berlin e.V.**

setzt sich für die konsequente Förderung des Fahrradverkehrs ein. Dabei arbeitet er mit allen Vereinen, Organisationen und Institutionen zusammen, die sich für mehr Sicherheit und Umweltschutz im Verkehr einsetzen. Der ADFC ist parteipolitisch neutral, aber parteilich, wenn es um die Interessen Radfahrender Menschen geht.

Der Berliner Landesverband wurde 1983 gegründet und vertritt mehr als 19.000 Mitglieder in Berlin.

Der ADFC Berlin e.V. ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Fördermitgliedsbeiträge sind steuerabzugsfähig.

Yorkstraße 25  
10965 Berlin

Tel. 030 / 448 47 24  
kontakt@adfc-berlin.de  
www.adfc-berlin.de

**Bankverbindung**

Berliner Sparkasse  
IBAN:  
DE52 1005 0000 0190 3716 09  
BIC: BELADEV3333

**Steuernummer**

27/660/50542  
Ust-ID: 136784830  
Finanzamt Berlin-Mitte

**Vereinsregister**

Der ADFC Berlin e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Nr. 7400Nz